

Herzlich willkommen an der Burg!

Wir freuen uns auf dich!



Dein Start an der neuen Schule

Liebe neue Schülerin, lieber neuer Schüler,



du bist jetzt Teil unserer Schulgemeinschaft - und wir freuen uns riesig auf dich! Vielleicht bist du etwas aufgeregt oder hast viele Fragen. In dieser Schulmappe findest du erste Antworten, die dir den Einstieg erleichtern sollen.

Unser Wunsch ist, dass du dich bei uns wohlfühlst, neue Freundschaften schließt, viel lernst und gut auf deine Zukunft vorbereitet wirst.

Der Unterricht beginnt für dich am ersten Schultag, dem 2. September, um 11.15 Uhr im PZ! Der Unterricht an diesem Tag endet um 13.00 Uhr.

Auf den folgenden Seiten haben wir wichtige Infos für dich und deine Eltern zusammengestellt. Sie helfen euch, unsere Schule und unsere Art zu lernen besser kennenzulernen. Bitte lest sie gemeinsam aufmerksam durch.

Am Ende der Mappe findest du ein Blatt, das du unterschrieben deiner neuen Klassenleitung am ersten Schultag nach den Sommerferien zurückgeben musst. Uns ist es sehr wichtig, dass alle Regeln und Vereinbarungen eingehalten werden - denn nur so können wir gemeinsam gut lernen und Spaß haben.

Wir haben einiges vorbereitet, um dir den Start bei uns so leicht wie möglich zu machen.

Viel Spaß beim Lernen! Denn Spaß und Interesse sind die besten Voraussetzungen für deinen Erfolg.

Herr Lindemann
Schulleiter der Realschule an der Burg

Inhaltsverzeichnis:

1. Wichtige Anlaufstellen	4
2. Die Schülervvertretung	6
3. Kiosk und Mensa	7
4. Unsere Kommunikationswege	8
5. Unsere Zeittafel	9
6. Regeln an der Burg	10
a. Die Schulvereinbarung	10
b. Die Schulordnung	12
c. Die Handyordnung	15
d. Das Verspätungskonzept	16
7. Schulbücher	17
8. Start-Checkliste	18
9. Materialliste	19

Anhang: Wichtige Dokumente, die am ersten Schultag unterschrieben mitzubringen sind



Dein Start an der neuen Schule

Wichtige Anlaufstellen

Das Sekretariat

An Schultagen ist unser Sekretariat für euch geöffnet.

Bei **Frau Donell und Frau Dürschke** könnt ihr folgende Dinge erledigen:

- Schulbescheinigungen abholen
- Stempel für Schokoticket-Anträge erhalten
- Anträge für ermäßigte Schokotickets abholen
- Einen neuen Schülerschein beantragen (*1 € bei Verlust: 3 €*)
- Im Krankheitsfall rufen die Sekretärinnen bei dir zu Hause an.



Tipp: Bei kleineren Beschwerden helfen auch ein Kühlpack oder ein Pflaster.

Lehrerinnen und Lehrer an der Burg

Wenn Sie Kontakt zu einer Lehrkraft aufnehmen möchten, können Sie den **Teams-Zugang Ihres Kindes** nutzen und darüber die Lehrkraft anschreiben, indem Sie den Nachnamen der Lehrkraft in der Suchleiste eingeben.

Alternativ können Sie sich per Mail an die Lehrerinnen und Lehrer wenden. Die E-Mail-Adressen der Lehrkräfte lauten **Vorname.Nachname@re-bur.herner.schule**. Eine Liste mit allen Lehrkräften, den Kürzeln und Fächern finden Sie auf der Schulhomepage unter <https://re-bur.schulen-herne.de/schule/kollegium/>.

Die Betreuung

Seit vielen Jahren ist die Betreuung ein fester und lebendiger Bestandteil unseres Schullebens. Bei uns stehen Spiel, Spaß und ein starkes, harmonisches Miteinander an erster Stelle!

Unser Nachmittagsprogramm

Nach dem Unterricht wird es bei uns nie langweilig. Die Kinder können jeden Tag flexibel aus verschiedenen Aktivitäten wählen und ihre Zeit ganz individuell gestalten:

- **Kreativ & Aktiv:** Ob Kochen, Basteln oder Bewegung – wir bieten regelmäßig tolle Projekte und Aktionen an, bei denen für jeden Geschmack etwas dabei ist.
- **Spiel & Spaß:** Vielfältige Spielmöglichkeiten im Innen- und Außenbereich laden zum Austoben, Entspannen und Entdecken ein.



Dein Start an der neuen Schule

- **Natur & Ausflüge:** Gemeinsame Ausflüge in den nahegelegenen Eickeler Park gehören fest zu unserem Programm.

Hausaufgabenbetreuung

Nach dem Unterricht bieten wir den Kindern einen ruhigen und konzentrierten Zeitrahmen, um ihre Hausaufgaben zu erledigen – selbstverständlich mit der unterstützenden Begleitung durch unser Team.

Wichtige Informationen auf einen Blick

- **Unser Betreuungsteam:** Als Ansprechpartnerinnen begleiten **Antje Tiemann und Diana Lins-Pawlak** die Kinder durch den Nachmittag. Unterstützt werden sie dabei von einem engagierten Pool aus Student:innen.
- **Öffnungszeiten:** Montags bis freitags ab Unterrichtsschluss bis **16:00 Uhr**.
- **Hier finden Sie uns:** Raum **E17**
- **So erreichen Sie uns:** 0172 9457685

Die Schulsozialarbeit

Unser Schulsozialarbeiter Herr Baumann ist täglich an unserer Schule. Er ist unter der Rufnummer 01637891717 oder unter der Mailadresse s.baumann@gfs-ev.de erreichbar. Mit im Bild ist der Schulhund Atreju.



Dein Start an der neuen Schule

Die Schülervertretung

Die SV (Schülervertretung) setzt sich aus allen KlassensprecherInnen und ihren VertreterInnen zusammen. Geleitet wird die Arbeit von einem oder zwei SchülersprecherInnen. Tatkünftig unterstützt wird die SV in der Regel von zwei SV-LehrerInnen und einem SV-Team. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, gemeinsam mit allen Beteiligten in der Schule den Wünschen der Schüler und Schülerinnen gerecht zu werden und eure Ideen zu verwirklichen.

Wir zeigen soziales Engagement!

- Mit unseren Aktionen sammeln und spenden wir regelmäßig Gelder für den guten Zweck – besonders am Herzen liegt es uns dabei, Tieren in Not zu helfen und Projekte für Kinder zu unterstützen.
- Durch unsere Kooperation mit der Fairtrade-AG könnt ihr euch in den Pausen auf tolle fair gehandelte Leckereien und Schokolade freuen, die dort verkauft werden.

ÖKOLOGISCHES ENGAGEMENT



SOZIALE PROJEKTE



Schulleben-Sport



- Ein großes Highlight ist unser jährlicher Sponsorenlauf: Hier läuft die ganze Schulgemeinschaft gemeinsam um die Wette – strengt euch also ordentlich an, denn das erlaufene Geld kommt direkt unserer SV-Kasse und damit euren Projekten zugute!

Wir sorgen für eine saubere Schule!

- In jeder Pause achtet die Müllpatrouille darauf, dass der Müll von allen SchülerInnen im Mülleimer entsorgt wird. Jeder kann Mitglied in der Müllpatrouille werden.
- Wir sammeln PET-Flaschen, um unser SV-Konto aufzufüllen.

Wir machen Ausflüge!

- Wir haben eine Kooperation mit der SV der Förderschule Forellstraße und besuchen uns jährlich gegenseitig.

Wir führen verschiedene Aktionen durch!

- An Nikolaus dürft ihr euch über eine leckere Nascherei freuen – natürlich Fairtrade!
- Am Valentinstag habt ihr die Möglichkeit, euren Liebsten eine Rose zu schenken oder ihnen einen ganz lieben, persönlichen Gruß zu senden.

Wir machen Politik!

- Genau wie im Unterricht dürft ihr bei uns an der Schule im Schulleben ganz viel selbst mitbestimmen! Dafür versammeln sich alle KlassensprecherInnen regelmäßig zu unseren SV-Sitzungen, um gemeinsam über Themen zu sprechen, die euch interessieren und bewegen.
- Wenn euch das noch nicht reicht, könnt ihr jede Woche unsere SchülersprecherInnen in einer freiwilligen SV-Sprechstunde besuchen, um eure ganz persönlichen Anliegen und Ideen einzubringen.
- Außerdem machen wir auch außerhalb der Schule Politik und entsenden jedes Schuljahr zwei SchülerInnen zum KIJUPA (Kinder- und Jugendparlament der Stadt Herne), um dort die Interessen aller Kinder und Jugendlichen zu vertreten.

Macht mit! Kommt in die SV, bestimmt das Schulleben aktiv mit und habt jede Menge Spaß dabei. Ihr habt es selbst in der Hand

Dein Start an der neuen Schule

Kiosk und Mensa

Falls du dein Frühstück vergessen hast oder einfach Hunger bekommst, gibt es bei uns verschiedene Möglichkeiten, etwas zu essen oder zu trinken.

In den Pausen kannst du am **BurgerCorner** vorbeischaun. Dieser wird von Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 9 unter der Aufsicht von Herrn Kaatz und Herrn Lindemann organisiert.

Zusätzlich steht dir ein **Getränkeautomat** im PZ zur Verfügung.

In unserer **Mensa** bekommst du täglich ein vollständiges Mittagessen mit Salatbuffet, Getränk und Nachspeise. Die Bezahlung erfolgt bargeldlos über das **Mensamax-System** mit deinem Schülerschein. Eltern können das Essen für ihre Kinder bequem online bestellen. Solltest du krank werden, kann das Essen bis 10:00 Uhr am selben Tag abbestellt werden.



Falls du Anspruch auf BuT (Bildung und Teilhabe) hast, kannst du über Herrn Baumann, unseren Schulsozialarbeiter, einen Antrag auf kostenlose Mittagessenversorgung stellen.

So funktioniert die Nutzung des Mensamax-Systems:

1. Schritt	Geld auf das Konto vom Förderverein überweisen. Bankverbindung: Sparkasse Herne IBAN: DE95432500300000064675 BIC: WELADED1HRN	
2. Schritt	Essen auf der Mensamaxseite bestellen https://login.mensaweb.de/ oder über die Mensamaxapp mit dem Handy. Die Zugangsdaten bekommen Sie in der ersten Schulwoche von den jeweiligen Klassenleitungen.	
3. Schritt	Essen in der Mensa mit dem Schülerschein bezahlen und abholen. Der Mensabetrieb startet ab der 2. Schulwoche.	

Dein Start an der neuen Schule

Unsere Kommunikationswege

Die Schulhomepage: alle wichtigen Infos auf einen Blick

- Aktuelle Termine (z. B. Elternsprechtage, Schulveranstaltungen)
- Berichte über Projekte, Ausflüge und Aktionen der Schule
- Liste aller Lehrkräfte mit Fachzuordnungen
- Formulare und Downloads (z. B. Anmeldungen für AGs)

Microsoft Teams: unser digitaler Klassenraum

- Aufgaben und Materialien (z. B. Arbeitsblätter, Links zu Videos)
- Inhalte der Stunden (z. B. Präsentationen, Zusammenfassungen)
- Klassenchats (für Fragen an Lehrkräfte oder Mitschüler:innen)
- Videokonferenzen (falls mal Online-Unterricht ansteht)

WebUntis: euer persönlicher Stundenplan:

- Vertretungsplan (in Echtzeit: Wer fällt aus? Wo geht's statt Unterricht hin?)
- Elternzugriff: Sie können als Eltern den Stundenplan Ihres Kindes einsehen.
- Nachrichtenfunktion: Lehrkräfte können Ihnen direkt über WebUntis schreiben (z. B. bei Versäumnissen oder wichtigen Hinweisen).

Die Lernplattform Anton

- Übungen in Mathe, Deutsch, Englisch und anderen Fächern
- Geschützte Umgebung: Keine Werbung, kindgerechtes Design.
- Belohnungssystem: Punkte sammeln und Abzeichen verdienen!

Die **Anmeldung** zu allen Plattformen findet in den ersten Schulwochen statt. Weitere Hinweise und detaillierte Anleitungen, z.B. zur Elternanmeldung in WebUntis, erhalten Sie auf der Homepage.



Unsere Zeittafel

An der Burg dauert eine Stunde 65 Minuten. So hast du mehr Zeit zum Lernen, Üben, Experimentieren, Bewegen und Gestalten. Außerdem wird dein Rucksack leichter, weil du maximal fünf Fächer am Tag hast.

Montags, mittwochs und donnerstags findet der Unterricht von 8.00 Uhr bis 14.50 Uhr statt.

Dienstags endet der reguläre Unterricht um 13.00 Uhr. Im Anschluss finden viele verschiedene AGs statt.

Freitags endet der reguläre Unterricht um 11.50 Uhr. Danach finden die Lernzeit und weitere AGs statt.

	Anfang	Ende
1. Stunde	8.00 Uhr	9.05 Uhr
2. Stunde	9.10 Uhr	10.15 Uhr
Pause	10.15 Uhr	10.45 Uhr
3. Stunde	10.45 Uhr	11.50 Uhr
4. Stunde	11.55 Uhr	13.00 Uhr
Mittagspause	13.00 Uhr	13.45 Uhr
5. Stunde	13.45 Uhr	14.50 Uhr

Wenn es im Sommer sehr heiß wird, kann es sein, dass der Unterricht früher endet. Damit trotzdem kein Fach ausfällt, unterrichten wir dann nach sogenannten Kurzstunden, die 45 statt 65 Minuten dauern. Der Unterricht endet dann um 11.35 Uhr bzw. 13.00 Uhr.

Die Zeittafel sieht an Tagen mit Kurzstunden folgendermaßen aus:

	Anfang	Ende
1. Stunde	8.00 Uhr	8.45 Uhr
2. Stunde	8.50 Uhr	9.35 Uhr
Pause	9.35 Uhr	10.00 Uhr
3. Stunde	10.00 Uhr	10.45 Uhr
4. Stunde	10.50 Uhr	11.35 Uhr
Mittagspause	11.35 Uhr	12.15 Uhr
5. Stunde	12.15 Uhr	13.00 Uhr



Schulvereinbarung

(Stand Juli 2014)

Diese Schulvereinbarung ist Bestandteil der Schulordnung.

„Wir, die Schulgemeinschaft der Realschule an der Burg, wollen unsere Schule als Ort des gemeinsamen Lebens und Lernens bewusst miteinander gestalten.

Soziale und intellektuelle Handlungsfähigkeiten sollen durch Prozesse des Forderns, Förderns, Beratens und Begleitens schrittweise miteinander aufgebaut und erweitert werden.“

Gemäß des Leitspruchs unserer Schule verpflichtet sich jede Schülerin/jeder Schüler, ihre/seine Aufgaben wahrzunehmen und angemessene Verhaltensweisen in den folgenden Bereichen zu zeigen:

1. Die Klassengemeinschaft

Die Klassengemeinschaft ist der kleinste Ort des Lernens und Lebens. Daher verpflichtet sich jedes Klassen-/Kursmitglied:

- den Anordnungen der Lehrerin/des Lehrers nachzukommen
- jede Mitschülerin/jeden Mitschüler, die Lehrkräfte und das übrige Schulpersonal zu achten und sich ihnen gegenüber rücksichtsvoll zu verhalten
- andere zu unterstützen und auch die Hilfe anderer anzunehmen
- das Eigentum anderer nicht anzurühren oder zu zerstören

2. Der Unterricht

Der Unterricht dient der Erfassung und Vertiefung von Lerninhalten. Daher verpflichtet sich jeder Schüler/jede Schülerin:

- niemanden in seinem Lernen zu behindern oder zu stören
- sich für einen geregelten Unterrichtsverlauf einzusetzen, indem er/sie
 - pünktlich zum Unterricht erscheint
 - alle Aufgaben gewissenhaft erfüllt
 - alle Materialien zum Unterricht mitbringt
 - sich selbst aktiv am Unterricht beteiligt und andere nicht ablenkt
 - seinen Arbeitsplatz ordentlich hält

3. Das Schulgebäude und sein Umfeld

Das Schulgebäude und sein Umfeld bedürfen der Erhaltung. Daher geht jeder Schüler/jede Schülerin die Verpflichtung ein:

- die Haus-/Schulordnung einzuhalten
- alle Gegenstände, Einrichtungen und Außenanlagen der Schule sowie alle zur Verfügung gestellten Unterrichtsmaterialien (Bücher etc.) pfleglich zu behandeln und zu nutzen. Daher sind Bücher mit einem Schutzumschlag zu versehen.
- Abfall und Müll nur in die dafür vorgesehenen Abfallkörbe zu legen

4. Die Eltern als Mitglieder der Schulgemeinde



Dein Start an der neuen Schule

- sorgen dafür, dass ihre Kinder pünktlich und mit den erforderlichen Materialien ausgestattet zur Schule kommen
- halten engen Kontakt zur Schule
- unterstützen die Schule bei ihrer Unterrichts- und Erziehungsarbeit
- kontrollieren und betreuen die Hausaufgaben ihrer Kinder

Wer zu uns kommt und Schüler/in unserer Schule ist, ist bereit, aktiv am Schulleben teilzunehmen und unsere



Schulordnung

I Allgemeine Bestimmungen für alle Schüler/innen (in Anlehnung an das Schulgesetz NRW)

1. Der/die Schüler/in ist verpflichtet, die im Rahmen des Unterrichts oder im Interesse eines geordneten Schullebens notwendigen Anordnungen des Schulleiters, der Lehrkräfte und dazu befugter Personen zu befolgen und die Schulordnung einzuhalten.
2. Der/die Schüler/in ist verpflichtet, alles zu unterlassen, was eine geordnete Unterrichts- und Erziehungsarbeit beeinträchtigt (z.B. auch Essen und Kaugummikauen im Unterricht. Individuelle Regelungen - z.B. bei Klassenarbeiten - müssen mit der Lehrkraft getroffen werden. Das Trinken von Wasser ist während des Unterrichtes erlaubt.).
3. Der/die Schüler/in ist verpflichtet, die schulischen Anlagen, Einrichtungen und Gegenstände pfleglich zu behandeln. Dies betrifft auch das Sauberhalten des Geländes und des Gebäudes und des jeweiligen Arbeitsplatzes.
4. Der/die Schüler/in ist verpflichtet, regelmäßig und pünktlich am Unterricht teilzunehmen, sich auf den Unterricht vorzubereiten und in ihm mitzuarbeiten, die gestellten Aufgaben auszuführen sowie die erforderlichen Lern- und Arbeitsmittel bereitzuhalten.
5. Auf dem Schulgrundstück ist der Genuss alkoholischer Getränke für alle Personen nicht gestattet. Über Ausnahmen entscheidet die Schulkonferenz.
6. Das Rauchverbot (Verbot des Konsums von Tabak oder E-Zigaretten) an Schulen ergibt sich aus den Vorschriften des Nichtraucherschutz-gesetzes NRW in öffentlichen Gebäuden.
7. Wegen der Aufsichtspflicht der Schule ist den Schülern und Schülerinnen während der Unterrichtszeit und in den Pausen das Verlassen des Schulgeländes ohne Genehmigung der Aufsicht führenden Lehrpersonen verboten. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9 und 10 dürfen in der Mittagspause nach Vorlage eines Antrages der Erziehungsberechtigten das Schulgelände verlassen.
8. Das Betreten des Schulgrundstücks mit Waffen jeglicher Art oder Waffenattrappen und gefährlichen Gegenständen, Rausch- und Suchtmitteln ist untersagt, ebenso das Befahren des Schulgeländes mit Fahrrad, Skateboard etc.
9. Das Schlittern bei Schnee und Eis und das Werfen mit Gegenständen jeglicher Art ist nicht gestattet.
10. Gewalttätiges Verhalten gegenüber Personen und Beschädigung von Gegenständen sind zu unterlassen.



Dein Start an der neuen Schule

II Besondere Bestimmungen für unsere Schule

1. Die Schüler und Schülerinnen betreten 5 Minuten vor Unterrichtsbeginn mit dem Gong das Schulgebäude und warten geordnet vor dem Unterrichtsraum bzw. am zugewiesenen Platz. Verspätete Schülerinnen und Schüler gehen in den Trainingsraum. Das Betreten des NW-Traktes ist für Schülerinnen und Schüler nur in Begleitung einer Lehrkraft gestattet. Die Klassen werden zu Beginn der Unterrichtsstunde von den Fachlehrkräften im PZ abgeholt.
2. Taschen mit Notebooks müssen, Taschen ohne Notebooks können am Ende der 2. und 4. Stunde im Raum der abgebenden Lehrkraft bis zum Beginn der folgenden Stunde verbleiben.
3. In der ersten Pause (Frühstückspause) halten sich alle Schüler und Schülerinnen auf dem Schulhof auf, bei Schlechtwetterlage im übersehbaren Bereich des Pädagogischen Zentrums (nicht in den Gängen und Treppenaufgängen). Die „Regenpause“ wird durch den Gong angekündigt. Gleiches gilt bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt.
In der zweiten Pause (Mittagspause) ist das PZ als Sitzbereich für die Schülerinnen und Schüler geöffnet. Zudem können hier Angebote des Ganztages genutzt werden. Digitale Geräte dürfen im PZ **nicht** genutzt werden.
4. Die 5-Minutenpausen dienen ausschließlich zum Raumwechsel.
5. Getränke aus dem Automaten dürfen nur in den Pausen sowie nach Unterrichtsschluss gekauft werden. Offene Getränke werden ausschließlich außerhalb des Gebäudes getrunken.
6. Toilettengänge finden möglichst in den großen Pausen statt. Die Schülerinnen und Schüler tragen sich dazu in die ausliegenden Listen des Toilettendienstes ein. In Ausnahmefällen können die Außentoiletten auch während der Unterrichtszeiten benutzt werden. Hier erfolgt der Eintrag in der Liste des jeweiligen Unterrichtsraumes. Der zugehörige Schlüssel wird nur an Einzelpersonen ausgegeben. Während der 5-Minuten-Pausen sind Toilettengänge nicht zulässig. Die Toiletten sind pfleglich zu behandeln. Verunreinigungen oder Defekte müssen umgehend einer Lehrkraft gemeldet werden. Generell dienen die Toiletten nicht als Aufenthaltsraum.
7. Schüler und Schülerinnen, die verbotswidrig beim Rauchen angetroffen werden, müssen mit erzieherischen Einwirkungen und Ordnungsmaßnahmen durch die Schulleitung (Ausschluss vom Unterricht, Schriftlicher Verweis, ...) rechnen.
8. Ballspiele sind schwerpunktmäßig in den abgesenkten Bereichen des Schulhofes (Fußball nur mit Softbällen!!!) und bei den Basketballkörben (nur mit speziellen Basketbällen) erlaubt, soweit dies ohne Gefährdung der Mitschüler und Mitschülerinnen geschieht.
9. Das Benutzen von elektronischen Geräten (Mobiltelefone, Tablets, Notebooks, Kopfhörer etc.) ist nur unter Anleitung der Lehrkraft gestattet. Mitgebrachte Geräte müssen mit Betreten des Schulgeländes ausgeschaltet und in der Tasche verstaut werden. Für beschädigte oder abhanden gekommene Geräte wird von Seiten der Stadt Herne nicht gehaftet.



Dein Start an der neuen Schule

10. Jede Schülerin und jeder Schüler entsorgt den Abfall ordnungsgemäß und sorgt für die allgemeine Sauberkeit und Hygiene. Der Hofdienst der Jahrgänge 5-7, der Mensadienst des Jahrgangs 9, der Burgercornerdienst des Jahrgangs 10 sowie die Müllpatrouille unterstützen dieses Anliegen.
11.
 - a) Mützen und Kappen werden im Unterricht nicht getragen.
 - b) Um ordnungsgemäßes Lernen zu ermöglichen, sollte die Kleidung angemessen ausgewählt werden. Dies gilt auch an heißen Tagen.
 - c) Jacken werden bei angemessenen Temperaturen zu Beginn des Unterrichts ausgezogen.
 - d) Im Sportunterricht getragene Kleidung ist zu wechseln
12. Zur Vermeidung von Unfällen und zur gegenseitigen Rücksichtnahme hat das Rennen im Gebäude zu unterbleiben.
13. Schulfremde Personen dürfen das Schulgelände nicht unangemeldet betreten.
14. Der Aufenthalt im Verwaltungstrakt ist den Schülern und Schülerinnen nur zum Besuch des Sekretariats in den großen Pausen oder auf Anweisung einer Lehrkraft gestattet.
15. Nach der letzten Unterrichtsstunde verlässt jede/r Schüler/in unverzüglich das Schulgelände, sofern er/ sie nicht Übermittagsangebote des Ganztages in Anspruch nimmt. Den Anweisungen des Betreuungspersonals der Arbeiterwohlfahrt ist Folge zu leisten.
16. Die Schulvereinbarung und die Regeln für den sozialen Umgang sind zu beachten.



Handyordnung

(beschlossen durch die Schulkonferenz am 18.09.2025)

1. Grundsätze

Die Nutzung digitaler Endgeräte (Handys, Smartwatches, Tablets) im Schulalltag soll klar geregelt werden, um **Lernprozesse zu unterstützen, Ablenkungen zu minimieren und das soziale Miteinander zu fördern**. Diese Ordnung schafft Transparenz und Verbindlichkeit für alle Beteiligten.

2. Nutzung digitaler Endgeräte im Schulalltag

2.1. Allgemeine Regelungen

Das Benutzen von Mobiltelefonen ist nur unter Anleitung der Lehrkraft gestattet.

Mitgebrachte Geräte müssen mit Betreten des Schulgeländes heruntergefahren und in einer beliebigen Tasche verstaut werden.

2.2. Sonderregelungen

Dringende Fälle: Schülerinnen und Schüler dürfen in Absprache mit der Schulsekretärin im Sekretariat oder in Absprache mit einer Lehrkraft ihre Eltern kontaktieren.

Medizinische Gründe: Schülerinnen und Schüler, die aus gesundheitlichen Gründen auf ein digitales Gerät angewiesen sind, können eine Ausnahmegenehmigung bei der Schulleitung beantragen.

In Prüfungen sind die Handys nach Aufforderung durch die Lehrkraft an einem zentralen Ort abzulegen.

3. Konsequenzen bei Verstößen

Sollten sich Schülerinnen und Schüler über die Punkte 2.1 und 2.2 hinwegsetzen, so wird die betreffende Schülerin oder der betreffende Schüler aufgefordert, sein Mobiltelefon in einer Metallkassette einzuschließen. Die Metallkassetten befinden sich im verschlossenen Wandschrank im Vorraum des Musikraumes (E13). Der Schlüssel zur Metallkassette verbleibt bei der Schülerin bzw. beim Schüler. Extra vorbereitete Filztaschen schützen die Handys vor Kratzern. Die Abgabe des Handys wird in der ausliegenden Liste dokumentiert.

- Beim erstmaligen Verstoß gegen das Handyverbot kann das Handy am selben Tag von der Schülerin bzw. vom Schüler im Anschluss an die letzte Unterrichtsstunde bis 15.30 Uhr wieder abgeholt werden. Als Ansprechpartner für das Aufschließen des Raumes dienen Lehrkräfte und Mitarbeiter der AWO.

- Beim zweiten Verstoß ist für die Abholung des Handys ein von den Erziehungsberechtigten unterschriebenes Informationsblatt vorzulegen. Dieses ist der Schülerin bzw. dem Schüler beim Einschließen des Handys auszuhändigen. Die Informationsblätter liegen im Wandschrank aus.

Alternativ können die Erziehungsberechtigten das Handy auch persönlich abholen. Auch hier liegen die Abholzeiten zwischen Unterrichtsschluss und 15.30 Uhr.

- Wird das Handy zum dritten Mal abgenommen, wird wie beim zweiten Verstoß verfahren. Zusätzlich erhält die Schülerin bzw. der Schüler einen Tadel.

Die Lagerung der abgenommenen Handys ist so organisiert, dass diese zu keinem Zeitpunkt vom Lehrpersonal berührt werden müssen. Auf diese Weise werden Beschädigungsansprüche ausgeschlossen.

4. Kommunikation und Transparenz

Diese Ordnung wird zu Schuljahresbeginn in allen Klassen vorgestellt. Sie ist auf der Schulhomepage sowie als Aushang im Schulgebäude einsehbar. Erziehungsberechtigte werden über die Regelungen schriftlich informiert. Die Einhaltung der Regelungen wird regelmäßig überprüft und bei Bedarf in einem partizipativen Prozess überarbeitet.

5. Inkrafttreten und Überprüfung

Diese Ordnung tritt am 18.09.2025 in Kraft und wird jährlich durch die Schulkonferenz überprüft. Anpassungen erfolgen auf Grundlage von Evaluationen und schulischen Bedarfen.



Umgang mit Verspätungen

An der Realschule an der Burg ist uns Pünktlichkeit sehr wichtig. Wenn Schülerinnen oder Schüler zu spät kommen, werden sie in den Trainingsraum begleitet, um den laufenden Unterricht nicht zu stören. Dort wird die Verspätung dokumentiert, und die Betroffenen schreiben unter Aufsicht einen Text zum Thema „Pünktlichkeit“ ab. Dies dient dazu, das Bewusstsein für die Bedeutung von Pünktlichkeit zu schärfen und gleichzeitig die Rechtschreibung zu üben.

Die versäumte Unterrichtsstunde wird nicht mit „ungenügend“ bewertet, aber der verpasste Stoff muss zu Hause nachgeholt werden.

Die Eltern werden über die Verspätung durch einen Brief informiert, den die Schülerinnen und Schüler mit nach Hause bringen. Dieser Brief muss noch am selben Tag von den Erziehungsberechtigten unterschrieben und am nächsten Tag bis **07:45 Uhr** am Haupteingang des Schulgebäudes an die aufsichtführende Lehrkraft abgegeben werden.

Bei wiederholtem Fehlverhalten durch Verspätungen erfolgt ein Tadel durch die Schulleitung.



Dein Start an der neuen Schule

Schulbücher

Zu Beginn jeden Schuljahres bekommt ihr von euren Klassenleitungen die Schulbücher, die ihr für das Jahr braucht. Die Bücher gehören der Schule und werden euch nur ausgeliehen. Ihr müsst mit den Büchern also pfleglich umgehen, damit sie auch in den nächsten Schuljahren von anderen Schülern benutzt werden können.



Für jedes Schulbuch braucht ihr einen **Umschlag mit den Maßen 270 mm x 540 mm**. Ohne Umschlag wird euch das Buch nicht ausgehändigt. Die Umschläge gibt es oft vor oder während der Sommerferien günstig in allen gängigen Supermärkten zu kaufen.

Sollte ein Buch beschädigt oder voller Flecken sein, müssen deine Eltern für den Schaden aufkommen und das Buch ersetzen. Das gilt selbstverständlich auch, wenn du das Buch verlieren solltest.

Zusätzlich zu den Büchern, die euch von der Schule ausgeliehen werden, müssen eure Eltern folgende Bücher zu jedem Schuljahr selbst anschaffen (Eigenanteil nach § 96 Abs. 5 Schulgesetz:

Klassen-stufe	Titel des Buches	Verlag	Best. Nr.	Einzel-preis in €
5	Red Line 1	Klett	978-3-12-548771-0	28,50
5	Red Line 1 Workbook	Klett	978-3-12-548781-9	13,50
6	Red Line 2	Klett	978-3-12-548772-7	28,50
6	Red Line 2 Workbook	Klett	978-3-12-548782-6	13,50
7	Red Line 3	Klett	978-3-12-548773-4	28,50
7	Red Line 3 Workbook	Klett	978-3-12-548783-3	13,50
8	Red Line 4	Klett	978-3-12-548774-1	28,50
8	Red Line 4 Workbook	Klett	978-3-12-548784-0	13,50
9	Red Line 5	Klett	978-3-12-548775-8	28,50
9	Red Line 5 Workbook	Klett	978-3-12-548785-7	13,50
10	Mathematik real 10	Cornelsen	978-3-06-006673-5	29,25



Dein Start an der neuen Schule

Start-Checkliste: Grundschule vor der Klasse 5

Wenn ihr Kind in der 5. Klasse in Deutsch anfängt, gehen wir auf der Realschule davon aus, dass die folgenden Kompetenzen bereits sicher erworben wurden. Wenn Ihr Kind in diesen Bereichen noch Schwierigkeiten hat, sollten Sie diese Kompetenzen möglichst vor dem Besuch unserer Schule nachholen.

Ich kann ...	So fit bin ich schon:			
	✓	+	0	?
Handschrift und Ordnung:				
... ordentlich auf Linien schreiben.				
... alle Buchstaben richtig schreiben. z.B. g, f, p, j gehen unter die Linie.				
... Groß- und Kleinbuchstaben so schreiben, dass man den Unterschied deutlich erkennt: z.B. Ss, Ff, Ww ...				
... Buchstabenabstände in einem Wort einhalten = Buchstaben, die zu einem Wort zusammengehören, stehen ohne Abstand nebeneinander				
... Wortabstände einhalten = Zwischenraum zwischen den Wörtern ist erkennbar				
... das Schreibblatt ordentlich aufteilen: oberste Linie als erste Linie beachten; nicht unter die unterste Linie schreiben.				
... links und rechts den Rand auf der Seite gerade einhalten beim Schreiben.				
... mit Lineal durchstreichen.				
... ordentlich mit Tintenkiller oder Tipp-Ex korrigieren, sodass die neue Schrift leserlich ist.				
... bemerken, wenn mein Stift schmiert, meine Tinte ausläuft usw., den Stift wechseln und ohne Flecken schreiben.				
... sorgfältig mit dem Papier umgehen, ohne es zu verknicken, zerreißen oder die Löcher auszureißen.				
... Überschriften klar vom Text abgrenzen und sie mit Lineal unterstreichen.				
... Ergänzungen durch x1 unter den Text schreiben.				
richtig schreiben beim Abschreiben:				
... einen Text ohne Fehler abschreiben, der vor mir liegt.				
Sätze schreiben:				
... ganze Sätze schreiben und mit einem Punkt beenden.				
... Sätze mit Nebensätzen schreiben.				
... die Wortarten Nomen, Verben und Adjektive benennen.				
... Satzanfänge großschreiben.				
... Nomen erkennen und großschreiben.				
Lesen:				
... Buchstaben lautgetreu lesen. (Auch Buchstabenkombinationen: ei, ie ...)				
... Wörter im Satz zu einem Sinn zusammenfügen.				
... einen Satz vollständig lesen bis zum Punkt. (Nicht am Zeilenende stocken oder beim Komma)				
... Fragen zu einem Text beantworten und Textstellen finden.				
... unbekannte Wörter mit wenig Zögern lesen.				
... gut artikulieren (Laute verständlich bilden, laut genug lesen ...)				

Was heißen die Zeichen?

- ✓ = Alles super, das brauch ich nicht mehr üben.
- + = Das kann ich schon gut, will ich zur Sicherheit aber noch üben.
- 0 = Das kann ich noch nicht gut genug und werde es üben.
- ? = Das habe ich noch nicht verstanden. Ich brauche noch Erklärungen.

Dein Start an der neuen Schule

Materialliste

Liebe Eltern,

dies ist **eine Mustervorlage für mögliche Materialien, die Ihr Kind im fünften Schuljahr benötigt**. Bitte warten Sie weitere Anweisungen des jeweiligen Lehrers ab, aber diese Auflistung gibt Ihnen auf jeden Fall schon mal eine erste grobe Orientierung und einzelne Materialien können Sie sicherlich davon auch schon besorgen:

Stifte Mäppchen (Etui):

- ☐ Füller mit Ersatzpatronen ☐ schwarzer und blauer Feinliner ☐ Bleistifte (HB) ☐ Schere
☐ Buntstifte (mindestens 6 Farben) ☐ Textmarker (6 Farben) ☐ Klebestift (nicht bunt/ ohne
Glitzer) ☐ Geodreieck ☐ durchsichtiges Lineal (30 cm) ☐ Anspitzer ☐ Radiergummi ☐
Zirkel

Papier & Prospekthüllen:

- ☐ 500 Blatt liniert
- ☐ 500 Blatt kariert
- ☐ 200 Blatt blanko
- ☐ 20 Prospekthüllen

Hefte:

- ☐ 4x A4-Hefte liniert
- ☐ 2x Vokabelhefte
- ☐ Hausaufgabenheft

Ist alles noch vollständig?
Bitte kontrollieren Sie jedes Wochenende, ob Ihr Kind noch alle Materialien (Papier, Stifte!) in der Tasche hat.

Schnellhefter: ☐ rot ☐ blau ☐ gelb ☐ grün ☐ lila ☐ weiß ☐ schwarz
(weitere Farben nach Absprachen)

Postmappe: ☐ gelber Spannordner

Buchumschläge: ☐ 6x (270x540 cm)

Schulbücher:

Klassenstufe	Titel des Buches	Verlag	Best. Nr.	Einzelpreis €
5	Red Line 1	Klett	978-3-12-548771-0	28,50
5	Red Line 1 Workbook	Klett	978-3-12-548781-9	13,50

Weitere Materialien:

- □ □ □ □ □ □